



**45. Jahrgang
November 2004**

**SONDERPRESSEDIENST
Gutes Hören ist kein Zufall**

Hörsysteme bieten eine deutliche Verbesserung für Menschen mit Hörproblemen. Doch die wenigsten wissen, worauf es bei der Hörgeräte-Anpassung ankommt, an wen sie sich wenden müssen und welche Leistungen ihnen zustehen. Klare Richtlinien für die Verbraucher fehlten bislang. Das Deutsche Grüne Kreuz e. V. hat daher im Oktober 2004 Experten – Hals-Nasen-Ohren-Ärzte, Audiologen, Hörgeräte-Akustiker, Vertreter der Hörgeräte-Industrie und Betroffene – eingeladen, um Qualitätskriterien für die Hörgeräte-Anpassung zu erarbeiten. Die Ergebnisse dieser Expertenrunde und viele weitere Informationen zu Hörproblemen sowie Möglichkeiten der Hörgeräte-Versorgung sind in diesem Pressedienst zusammengestellt.

Herausgeber:
DEUTSCHES GRÜNES KREUZ e.V.

Redaktion:
Martina Stein-Lesniak
– verantwortlich –
Michaela Berg

Seite		Zeichen
2	Klare Kriterien für Hörgeräte-Anpassung erarbeitet Qualitätssicherung für Verbraucher unerlässlich	2.968
3	Gut hören ist kein Zufall Frühe Versorgung und professionelle Anpassung wichtig	2.208
4	Unsicherheit und Ängste durch Hörprobleme	1.544
5	Trauen Sie Ihren Ohren wieder Viele Hörprobleme lassen sich lösen	1.936
6	Eins oder zwei? Zwei Ohren hat der Mensch: beidseitige Versorgung mit Hörgeräten	2.198
7	Neue Technologien helfen nur bei optimaler Anpassung	1.577
8	Hörsysteme: Worauf muss man achten? 10-Punkte-Katalog zur Qualität der Hörgeräte-Anpassung	3.733
10	Kosten für Hörgeräte	636

Abdruck honorarfrei

Beleg erbeten an:

Deutsches Grünes Kreuz e.V.
Redaktion **dgk**
■ im Kilian
Schuhmarkt 4
35037 Marburg

Telefon: (06421) 293-140
Telefax: (06421) 293-740

E-Mail: presseservice@kilian.de
Internet: www.dgk.de

Fragen? Das kostenlose Beratungstelefon hilft

SERVICE

Eigendruck
DEUTSCHES GRÜNES KREUZ
Förderergesellschaft mbH
35037 Marburg

DGK-Pressedienste finden Sie auch im Internet unter www.dgk.de im Bereich „Journalisten“.

ZsB
1218
- 45. Sonderdsh -
ZB MED